

Medienmitteilung, 2. Dezember 2025

Vorschau: Über St. Moritz zu den Paralympics in Milano-Cortina

Vom 19. bis 21. Dezember 2025 verwandelt sich St. Moritz erneut in das Zentrum des internationalen Para-Skisports: Beim FIS Para Alpine Ski World Cup messen sich über 120 Athlet:innen aus über 20 Nationen auf der weltbekannten WM-Piste Corviglia. Darunter sind auch Schweizer Routiniers und Nachwuchshoffnungen, die um die Qualifikation für die Paralympischen Winterspiele in Milano-Cortina 2026 kämpfen.

Bereits zum 12. Mal findet der Para-Ski Weltcup in St. Moritz statt. Der Weltcup zählt nicht nur zu den Schlüsselrennen in der Qualifikation für die Paralympics 2026, sondern bringt die besten Para-Skirennfahrer:innen aus den Kategorien Sehbehinderung (VI), stehend (Standings) und sitzend (Sittings) an den Start.

Für die Schweiz gehen mit [Robin Cuche](#) (27, Standing LW9-1), [Théo Gmür](#) (29, Standing LW9-1), [Pascal Christen](#) (32, Sittings LW 10-2) und [Christophe Damas](#) (25, Sittings LW12-1) Athleten mit Paralympischen Ambitionen und Medaillenpotenzial an den Start. Aber auch Nachwuchsatleten, allen voran [Emerick Sierra](#) (19, Standing LW9-2), kämpfen um Top-Platzierungen und wichtige Weltcup-Punkte.

An drei Wettkampftagen stehen Riesenslalom- und Slalomrennen auf dem Programm:

- **Freitag, 19. Dezember:** Riesenslalom
- **Samstag, 20. Dezember:** Riesenslalom
- **Sonntag, 21. Dezember:** Slalom

Die ersten Läufe beginnen jeweils um 10:00 Uhr, die zweiten Durchgänge um 13:00 Uhr (Änderungen vorbehalten). Der Eintritt für alle Zuschauer:innen im Zielgelände Salastrains ist frei. Parallel zu den Rennen bietet das Weltcup-Wochenende ein kompaktes, sensibilisierendes Rahmenprogramm, bei dem Schulklassen den Paralympischen Sport hautnah erleben können - etwa durch das spielerische Ausprobieren eines Skibobs oder das Kennenlernen von Prothesen und Sehbehinderung.

Jeff Tomlinson zu Gast in St. Moritz

PluSport Behindertensport Schweiz organisiert das Weltcup-Wochenende gemeinsam mit der St. Moritz Tourismus AG und schafft damit eine Bühne für Spitzenleistungen, Inklusion und sportliche Emotionen. Mit [Jeff Tomlinson](#) konnte PluSport einen besonderen Ehrengast gewinnen: Jeff ist durch zwei Sehnervinfarkte fast vollständig erblindet und hat dennoch als Eishockeytrainer die Rapperswil-Jona Lakers und den EHC Kloten zum Aufstieg geführt. Mit seiner einzigartigen Geschichte ist er in St. Moritz als Motivator der Schweizer Athlet:innen vor Ort.

Medienkontakt / Akkreditierung

Medienvertreter:innen, die über den Weltcup und/oder das Rahmenprogramm berichten, Interviews führen oder Hintergrundgeschichten rund um die Athlet:innen und ihre Teams

→ **PluSport Behindertensport Schweiz**

Chriesbaumstrasse 6 + 8604 Volketswil + T 044 908 45 00

mailbox@plusport.ch + plusport.ch



(z.B. Service-Crew, Trainer:innen) auf dem Weg zu den Paralympics 2026 recherchieren möchten, werden gebeten, sich via Mail bei [Andrea Wallimann](#) anzumelden.

Fotos, Berichte und Ergebnisse rund um den Event finden Sie in unserer [Eventcloud](#).

Das Kompetenzzentrum für Bewegung - Sport - Behinderung - Inklusion

Als Dachverband fördert PluSport in der Schweiz Menschen mit Behinderung vom Breiten- bis hin zum Spitzensport. Für alle Altersklassen und Behinderungsformen, in unterschiedlichen Sportarten und stets mit dem Ziel der Integration und Inklusion.

Das ist die Vision von PluSport: «Menschen mit Beeinträchtigung sind ein gleichwertiger und selbstbestimmter Teil unserer Gesellschaft. Die Sport-, Bewegungs- und Dienstleistungsangebote von PluSport fördern die Gleichwertigkeit und leisten einen wichtigen Beitrag hin zu einer inklusiven Gesellschaft.»

www.plusport.ch